

Sachbearbeitung Ordnungsamt

Datum 04.02.2019

Geschäftszeichen

Beschlussorgan Technischer Ausschuss öffentlich Sitzung am 25.02.2019

BV 015/2019

Betreff: **Beschaffung Atemschutzgeräte - Auftragsvergabe**

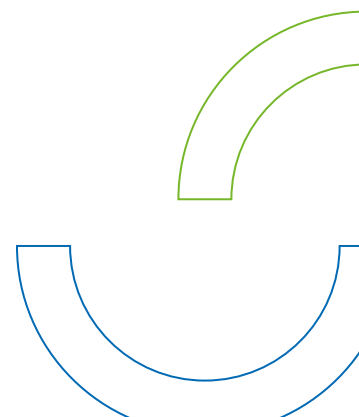
Anlagen: Angebotsvergleich

Beschlussvorschlag

Der Auftrag zur Lieferung der Atemschutzgeräte wird an die Firma dbs Denzel Brandschutzservice e. K., Am Flugplatz 9, 88483 Burgrieden zu einem Angebotspreis von 120.309,00 € erteilt.

Sara Siebler

Achim Gaus
Bürgermeister



1. Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:

ja nein

Auswirkungen auf den Stellenplan:

ja nein

1. Finanzierung

Ermächtigungsübertragungen von Investitionen im Finanzhaushalt aus 2017:

Teilhaushalt 2 – Sicherheit und Ordnung, lfd. Nr. 7

Atemschutzwerkstatt im Container (Auftrag 712600000005): 140.000 €

Erwerb beweglicher Sachen (Auftrag 712600000000): 20.000 €

2. Kostenschätzung

148.000 €

2. Sachdarstellung

Gemäß den Vorgaben der Feuerwehr-Dienstvorschrift 7 „Atemschutz“ sind nach jedem Gebrauch, egal ob Übung oder Einsatz, die Atemschutzgeräte (Vollmaske, Pressluftatmer und Lungenautomat) einer Reinigung, Desinfektion, Sicht-, Funktions- und Dichtprüfung zu unterziehen. Diese Arbeiten müssen in einem Prüfnachweis entsprechend dokumentiert werden.

Derzeit werden die Atemschutzgeräte nach jeder Übung oder Einsatz durch die Feuerwehr Ulm gemäß einem Vertrag gereinigt und gewartet. Die Atemschutzgeräte haben bei der Feuerwehr Ulm eine Durchlaufzeit von ca. 3 Wochen. Während der Durchlaufzeit stößt die Feuerwehr Erbach an die Grenzen der vorhandenen Ersatz-Atemschutzgeräte.

Zur Lösung der angesprochenen Problematik wurden zwei Alternativen im vergangenen Jahr besprochen.

1. Vorübergehende Umsetzung einer Atemschutzwerkstatt im Container
2. Beschaffung zusätzlicher Atemschutzgeräte, Gasspürmessgeräte und CO-Warner

Gegenüber der provisorischen Erstellung einer Atemschutzwerkstatt wird die Beschaffung zusätzlicher Atemschutzgeräte weiterhin als sinnvollere, wirtschaftlichere und schneller umsetzbare Lösung erachtet. Daher wurde die Verwaltung mit der beschränkten Ausschreibung zur Beschaffung zusätzlicher Atemschutzgeräte beauftragt.

Zur Angebotsabgabe wurden die folgenden drei Firmen beauftragt:

1. dbz Denzel Brandschutzservice
Am Flugplatz 9
88483 Burgrieden-Bühl
2. Wilhelm Barth GmbH & Co. KG
Steinbeisstraße 14
70736 Fellbach

3. PCH Technischer Handel GmbH
Grauenstein 26
72336 Balingen

Lediglich die Firma dbs Denzel, Brandschutzservice e. K. aus Burgrieden hat ein Haupt-, bzw. Nebenangebot gemäß der Ausschreibung abgegeben. Das Angebot ging fristgerecht und vollständig ein. Sowohl das Haupt- als auch das Nebenangebot liegen unter der Kostenschätzung und innerhalb des geplanten Haushaltsansatzes für die vormals angedachte Atemschutzwerkstatt im Container. Der Engpass während der Durchlaufzeiten in der Ulmer Atemschutzwerkstatt wird ebenfalls durch beide Angebote sichergestellt. Ebenso gewährleisten beide Angebote die Umstellung sämtlicher Atemschutzgeräte auf die künftig geforderten Überdruckgeräte.

Jedoch wird nach Prüfung der Angebote, das Nebenangebot trotz der Mehrkosten von ca. 10.000 € als wirtschaftlicheres Angebot erachtet. Im Gegensatz zum Hauptangebot enthält das Nebenangebot das neueste Atemschutzgerätemodell. In diesem Atemschutzgerätemodell sind bereits Pressluftatmer, Lungenautomat und Totmann-Schalter integriert. Trotzdem können die Einzelteile untereinander getauscht und im Bedarfsfall ersatzbeschafft werden. Diese Geräte sind besonders langfristig gesehen von Vorteil, da erfahrungsgemäß die Ersatzteilversorgung über viele Jahre hinweg gewährleistet ist. Zudem sind die neuen Atemschutzgeräte aufgrund ihrer Beschaffenheit schmutzresistenter und wartungsfreundlicher.

Für eine Auftragsvergabe an die Firma dbs sprechen zudem die guten Erfahrungen bei anderen Beschaffungen des Feuerwehrbedarfs, sowie die Nähe der Firma zum Standort. Die Verwaltung schlägt vor, die Firma dbs mit der Lieferung der Atemschutzgeräte gemäß dem Nebenangebot zu beauftragen.